

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE

# Gemeindebrief

Martin-Luther-Gemeinde Schwerin  
Evangelisch-Lutherische Gemeinde Jabel



August  
September  
Oktober  
2026



Siehe, ich mache alles neu!  
Regionalkirchentag in St. Marien Bernau

HERR, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter. Psalm 104,24

Lieber Leser!

Wunderschön ist der Sommer. Lange ist es hell. Das Vogelgezwitscher, der Gesang in den Bäumen, die Farben, das Licht, die langen Abende, Erdbeeren, Kirschen, Eiscreme, Urlaub, Freunde, Besuch und Familie, alles liefert seinen Beitrag. Wir atmen auf. Es ist schön. Gut ist es das Leben von Gott geschenkt.

Paul Gerhards Lied: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ (ELKG<sup>2</sup> 740) ermutigt uns, mit offenen Augen durchs Leben zu gehen. Es gibt Anweisungen gezielt hinzuhören, hinzuschauen. Fühlen, riechen, schmecken sollen wir. Es regt an, eine Wanderung oder einen Spaziergang zu machen. Und wenn wir das nicht mehr können, dann eben einzustimmen mit der ganzen Schöpfung Gottes in ein wunderschönes Lied. Alle Sinne sollen mitmachen, Gott loben und danken.

Die Bäume, das Erdreich, die Blumen, die Lerche, die Taube, die Nachtigall, die Glucke, der Storch, die Schwalbe, der Hirsch, das Reh, der Bach, die Wiesen, das Schaf, der Hirte, die Bienen-schar, der Weinstock, der Weizen, sie bilden alle einen Chor und da dürfen wir mitmachen, mitsingen unserem Schöpfer. Singen, weil alles singt. Warum wür-

de man da schweigen wollen? Warum nicht mit einstimmen? Und tatsächlich, wir singen mit: „Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen; ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen.“

Gut ist unser Gott. Nicht nur zu uns, sondern seine ganze Schöpfung hält er geborgen und behütet in seiner Hand. Er ist es, der es so gut mit uns meint. Er ist es, der uns Brot, Bier und Braten schenkt. Er ist es, der es regnen lässt und der Sonne gebietet uns zu scheinen.

Danken wollen wir, loben seinen Namen. Und dazu sind wir täglich eingeladen. Und weil uns unser Alltag oft zu schaffen macht, unser Loblied oft verstummt, und wir den Mut nicht aufrufen können zu singen, lädt uns unser Herr in sein Haus. Er schenkt uns einen Tag der Ruhe, einen Tag der Stille, einen Tag in seinem Haus, damit wir aufatmen können. Da können wir in der Gottesfamilie das Singen üben, Beten und Loben auch. Und wenn wir zu schwach sind, zu schief singen, nur schwer ein Gebet stammeln, und schwer ein Lob zu Stande bringen, helfen uns unsere Geschwister aus. Und wenn sie mal nicht können, dann singen, beten, loben wir an ihrer Stelle. Sie singen für uns, beten mit uns, loben an unserer Stelle und wir für sie. An jedem Sonntag dient uns unser Gott

in seinem Haus mit seinen Gaben.  
Wunderschön ist es, in seinem Haus zu  
Hause zu sein. Dort beginnt das Lied,  
das Lob. Dort in seinem Haus verbun-  
den mit dem ewigen Chor seiner gan-  
zen Schöpfung. Dort in seinem Haus  
sind wir verbunden als Gemeinde vor  
seinem himmlischen Thron.

„HERR, wie sind deine Werke so groß  
und viel! Du hast sie alle weise geord-  
net, und die Erde ist voll deiner Güter.“

Ich wünsche allen Lesern des Gemein-  
debriefes einen herrlichen Sommer,

*Ihr Peter Weber*

.....

*Aus Datenschutzgründen werden Geburtstage  
und Kasualien im Internet nicht veröffentlicht.*

Jesus Christus spricht:  
Ich bin gekommen,  
damit sie das Leben haben  
und es in Fülle haben.

Monatsspruch August  
Johannes 10,10

### **Informationen von der Gemeinde- versammlung der Martin-Luther- Gemeinde Schwerin**

In der Jahreshauptversammlung der Martin-Luther-Gemeinde Schwerin, die bereits Anfang 2026 stattfand, wurden verschiedene Weichen für das Gemeindeleben gestellt. Den Auftakt bildete der Pfarramtsbericht von Vakanzpastor Brandt, der auf das vergangene Jahr zurückblickte und einen Ausblick auf die Schwerpunkte des Jahres 2026 gab. Anschließend präsentierte Rendant Georg Schmidt den Kassenbericht: Die Gemeinde konnte 2025 mit einem positiven Jahresergebnis abschließen. Der Haushaltsplan für 2026 wurde einstimmig beschlossen. Außerdem fanden Wahlen statt: Da turnusgemäß eines der beiden Kassenprüferämter neu zu besetzen war, wählte die Gemeinde Monika Weber zur neuen Kassenprüferin. Die Gemeinde entsandte Georg Schmidt als Delegierten zur Kirchenbezirkssynode in Potsdam. Wolfgang Pretzer-Rähse und Kerstin Schmidt wurden als Stellvertretungen gewählt. Weitere Themen waren die Gemeindefreizeit vom 11. bis 13. September 2026

in Karchow, anstehende Gemeindetermine sowie Fragen der Arbeitssicherheit. Schließlich wurde über die Umlageerhöhungen beraten: Während eine Erhöhung der AKK-Umlage abgelehnt wurde, sprach sich die Gemeinde mehrheitlich für eine Erhöhung der Kirchenbezirksumlage aus. Abschließend wurden Hinweise zur Nutzung der WhatsApp-Gemeindegruppe besprochen. Pfarrer Brandt beendete die Gemeindeversammlung mit einem Gebet.

*Silke Bremer*

### **Einladung zum Gebetskreis der Gemeinde**

„Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet.“ (Apostelgeschichte 2,42)

Dieser Satz aus der Apostelgeschichte des Lukas überliefert das Leben der Jerusalemer Urgemeinde. Gegründet auf die Lehre der Apostel bilden die ersten Christen eine Gemeinschaft des Glaubens im Sakrament (Brotbrechen) und im Gebet. Füreinander und miteinander beten, das ist auch die Mahnung des Apostels Paulus. „So ermahne ich euch nun, dass man vor allen Dingen tue zuerst Bitte, Gebet, Fürbitte und Danksagung für alle Menschen...“ (1.Timotheus 2,1)

Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat (also in der Regel alle zwei Wochen) stellen auch wir uns in diese Gebetsgemeinschaft. Wir teilen Sorgen und Freuden mit unserem himmlischen Vater und bitten für allerlei leibliche und geistliche Gaben. Die Treffen finden um 19 Uhr im Gemeindehaus der Martin-

Luther-Gemeinde statt und werden abwechselnd von Pastor i.R. Hans-Hermann Holst und mir, Constantin Cremer, organisiert. Die Eröffnung bildet eine kurze Andacht, danach werden Gebetsanliegen gesammelt. Zum Schluss kommen Vaterunser und Segen. Da die Gemeinschaft der Christen eine Gebetsgemeinschaft ist, freuen wir uns über jeden, der sich mit uns im Namen des Herrn versammelt. Alle sind herzlich eingeladen! Wer nicht kommen kann, möge sich geistlich an unsere Seite stellen und für Kirche und Welt vor Gott eintreten. Im Namen Jesu und im fröhlichen Vertrauen auf sein Versprechen: „Wahrlich, wahrlich ich sage euch: So ihr den Vater etwas bitten werdet in meinem Namen, so wird er's euch geben.“ (Johannes 16,23) *Constantin Cremer*

### **Feldstadt-Hofflohmmarkt – ein Tag voller Begegnungen**

Bei bestem Sommerwetter öffneten am 30. Mai 2026 zahlreiche Höfe in der Feldstadt ihre Tore und luden zum Stöbern, Entdecken und Verweilen ein. Viele Menschen waren unterwegs und sorgten für eine fröhliche und lebendige Atmosphäre.

Auch unsere Kirchengemeinde beteiligte sich mit mehreren Flohmarktständen. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ergaben sich viele schöne Gespräche mit Besucherinnen und Besuchern. Für uns war der Hofflohmmarkt eine wunderbare Gelegenheit, unsere Gemeinde bekannter zu machen und mit Menschen aus

dem Stadtteil in Kontakt zu kommen.

Besonders erfreulich war, dass einige Gäste auch das Angebot einer Kirchenführung annahmen. Sie nutzten die Gelegenheit, unsere Kirche näher kennenzulernen und mehr über ihre Geschichte und das Gemeindeleben zu erfahren. Zum Ab-

schluss nach dem offiziellen Ende des Flohmarktes gab es noch ein gemeinsames Grillen für alle Helfer und Beteiligten aus der Gemeinde.

Wir danken allen, die mitgeholfen, Kuchen gebacken, Stände aufgebaut und diesen Tag mitgestaltet haben. Der Feldstadt-Hofflohmkt hat einmal mehr gezeigt, wie schön Gemeinschaft und Begegnung im Stadtteil gelingen können.

*Anna Eisen*



### Termine Gemeinde Schwerin

#### Einweisung Pastor Peter Weber in Gemeinde Schwerin

Sonntag, 2. August 2026, 10 Uhr  
Hauptgottesdienst mit Pastor Hinrich Brandt und Einweisung von Pastor Weber in die Schweriner Gemeinde mit anschließendem Mittagessen

#### Diensteinweisung Pastor Weber in den Kirchenbezirk Schwerin-Jabel

Sonntag, 23. August, 10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der Gemeinden Schwerin und Jabel mit Superintendent Anwand in Jabel, mit Diensteinweisung von Pastor Weber in den Pfarrbezirk Schwerin-Jabel der SELK

### Segnung von Schulkindern

für das neue Schuljahr im Gottesdienst am 30. August

### Gemeindefreizeit Schwerin-Jabel

vom 11. bis 13. September 2026 in Karchow: siehe Seite 7

### Begegnungskreis

jeden 4. Montag im Monat, 17 Uhr im Gemeindezentrum, am 24. August, 28. September, 26. Oktober

### Gebetskreis

jeweils 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat, 19 Uhr im Gemeindezentrum

### Hauskreis

Dienstag, 11. August, 19 Uhr;  
nächster Termin wird geplant am 11. August

*Zum Titelbild:*

### **Regionalkirchentag in der Stadtkirche St. Marien in Bernau**

Am bisher heißesten Tag des Jahres, 28. Juni, fand bei 38° Celsius der Regionalkirchentag unseres Kirchenbezirks Berlin-Brandenburg statt. 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren der Einladung gefolgt. Die St. Marienkirche Bernau bot herrliche Abkühlung. Auch draußen gab es Erfrischungen mit Softeiswagen, Wasserpumpe und Sprühregen. Die gut eingespielte Band des Jugend-Mitarbeitenden-Gremiums, Chor und Bläser unter Leitung von Kantor Georg Mogwitz gestalteten einen festlichen Gottesdienst. Dialogpredigt mit großen Wünschen, z. B. Frieden auf Erden und neuem Leben, das in Jesus Christus schon angefangen hat, wurden getragen von der Verheißung Gottes „Siehe, ich mache alles neu!“ – In der Nachmittagsveranstaltung entwarfen drei Maler-Teams mit Worten Bilder der Kirche der Zukunft, über die die Besucher in kleinen Gruppen ins Gespräch kamen. *nach selk\_news vom 03.07.2026*

Besser eine Hand voll mit Ruhe  
als beide Fäuste voll  
mit Mühe und Haschen  
nach Wind.

Monatsspruch September  
Prediger 4/6

### **Gemeindefreizeit Schwerin und Jabel in Karchow 11. bis 13. September**

Ort: Christliche Freizeit- und Bildungsstätte, Karchower Str. 7, 17209 Bütow-Karchow

Mit Pastor Dr. Christian Tiews, der in den Hamburger Gemeinden der SELK unter Persern das Evangelium verkündet, und Pastor Peter Weber.

Kosten für Erwachsene von Freitag bis Sonntag 70 Euro (Einzelzimmer oder Appartements mit Aufschlag), für Kinder 3 bis 14 Jahre 40 Euro, Zuschüsse sind möglich.

Anmeldungen werden erbeten, in Schwerin bei Kerstin Schmidt, in Jabel bei Christine Mayer.

### **Finanz-Informationstag Samstag, 17. Oktober**

Rendanten, Kirchenvorstände und alle interessierten Gemeindeglieder aus dem Kirchenbezirk sind in die Paulus-Gemeinde Berlin-Neukölln eingeladen (Kranoldplatz 11, 12051 Berlin). Von 14.00 bis 16.30 Uhr wird über den Haushaltsplan der Allgemeinen Kirchenkasse und das Umlagesystem mit verschiedenen Berechnungsschlüsseln informiert (Umlage an die Allgemeine Kirchenkasse, Umlage an die Kirchenbezirkskasse). Bezirksrendant Georg Schmidt, der ehemalige Bezirksrendant Friedrich Kaufmann, Superintendent Sebastian Anwand und Pfarrer Bernhard Mader laden ein und informieren. Anschließend Diskussion.

## Gottesdienste

**HGD** Hauptgottesdienst mit (Beichte und) Heiligem Abendmahl

**LGD** Gottesdienst mit Lektor oder Lektorin

**PGD** Predigtgottesdienst

**KiGo** Kindergottesdienst (in Schwerin in jedem Gottesdienst)

**Ki-Ka** Kirchenkaffee in Schwerin

| Datum / Sonntag                               | Schwerin                                                                                                                                                                             | Jabel                                                                                                                              |
|-----------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2. August<br>9. Sonntag nach Trinitatis       | 10.00 HGD, P. Brandt<br>Einweisung P. Weber<br>Lektor: M. Weber<br>gemeinsames Mittagessen                                                                                           | 10.00 HGD<br>P. i.R. Pietrusky                                                                                                     |
| 9. August<br>10. Sonntag nach Trinitatis      | 10.00 LGD<br>S. Bremer / N. Albrecht                                                                                                                                                 | 10.00 HGD, P. Weber<br>gemeinsames Mittagessen                                                                                     |
| 15./16. August<br>11. Sonntag nach Trinitatis | <b><u>Samstag 10.00</u></b> HGD<br>P. Weber                                                                                                                                          | <b>Jabel: Sonntag</b> 10.00 HGD<br>P. i.E. Dr. Stork<br>Kollekte: Weltbibelhilfe<br><b>Blüthen: Sonntag</b><br>10.00 HGD, P. Weber |
| 23. August<br>12. Sonntag nach Trinitatis     | Gemeinsamer Gottesdienst zur Diensteinweisung<br>von Pastor Peter Weber<br><b>10.00 HGD in Jabel</b> mit Sup. Anwand,<br>mit Segnung der Schulkinder,<br>Kirchenkaffee und Begrüßung |                                                                                                                                    |
| 30. August<br>13. Sonntag nach Trinitatis     | 10.00 HGD, P. Weber<br>Lektor: D. Schmidt<br>Ki-Ka: L. Eisen<br>Segnung der Schulkinder                                                                                              | 10.00 LGD                                                                                                                          |
| 6. September<br>14. Sonntag nach Trinitatis   | 10.00 LGD<br>G. Schmidt                                                                                                                                                              | 10.00 HGD, P. Weber<br>mit Jugendchor Ostinato                                                                                     |
| 13. September<br>15. Sonntag nach Trinitatis  | Gemeindefreizeit in Karchow (siehe S. 7)<br><b>Karchow: Sonntag 10.00 HGD</b> , P. Weber                                                                                             |                                                                                                                                    |



| <b>Datum / Sonntag</b>                                                                    | <b>Schwerin</b>                                                                                    | <b>Jabel</b>                                                                                                                                                                           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 20. September<br>16. Sonntag nach Trinitatis,<br>in Jabel Erntedankfest und<br>Sommerfest | 10.00 LGD<br>S. Bremer / N. Albrecht<br>Ki-Ka: W. Pretzer-Rähse                                    | ab 13 Uhr Eintopfessen<br><b>14.30 PGD Dorfkirche</b><br><b>Erntedankfest und</b><br><b>Sommerfest</b><br>P. Schirge / P. Weber<br>Kollekten: Mission und<br>Dorfkirche, Kaffeetrinken |
| 27. September<br>Gottesdienste zum Tag des<br>Erzengels Michael und aller<br>Engel        | 10.00 HGD, P. Weber<br>Lektor: W. Pretzer-Rähse<br>Kollekte: Diakonisches<br>Werk der SELK         | 10.00 LGD                                                                                                                                                                              |
| 4. Oktober<br>18. Sonntag nach Trinitatis                                                 | 10.00 LGD<br>G. Schmidt                                                                            | 10.00 HGD, P. Weber<br>Kollekte: Diakonisches<br>Werk der SELK,<br>Mitarbeitergespräch                                                                                                 |
| 11. Oktober<br>19. Sonntag nach Trinitatis,<br>in Schwerin Erntedankfest                  | 10.00 HGD, P. Weber<br>Erntedankfest<br>Lektor: M. Weber<br>Kollekte: Mission<br>Ki-Ka: G. Schmidt | 10.00 HGD<br>P. i.R. Pietrusky                                                                                                                                                         |
| 18. Oktober<br>20. Sonntag nach Trinitatis                                                | 10.00 HGD, P. i.R. Holst<br>Lektor: D. Schmidt                                                     | 10.00 LGD                                                                                                                                                                              |
| 25. Oktober<br>21. Sonntag nach Trinitatis                                                | 10.00 LGD<br>N. Albrecht                                                                           | 10.00 HGD<br>P. Weber                                                                                                                                                                  |
| 31. Oktober - <b>Samstag</b><br>Gedenktag der Reformation                                 |                                                                                                    | <b>Blüthen:</b> 10.00 HGD<br>P. Weber<br><b>Jabel:</b> 17.00 HGD<br>P. Weber                                                                                                           |
| 1. November - <b>Sonntag</b><br>GD zum Reformationstag                                    | 10.00 HGD, P. Weber<br>Lektor: W. Pretzer-Rähse<br>Ki-Ka: S. Bremer                                |                                                                                                                                                                                        |
| 8. November - Drittletzter<br>Sonntag des Kirchenjahres                                   | 10.00 LGD<br>G. Schmidt                                                                            | 10.00 HGD<br>P. Weber                                                                                                                                                                  |

## Gottesdienstorte / Besondere Kollekten

### *Gottesdienste feiern wir in*

**Schwerin:** Martin-Luther-Gemeinde  
Brunnenstr. 10, 19053 Schwerin

**Jabel:** Evang.-Luth. Kirche, Jabeler  
Dorfstr. 1, 16909 Heiligengrabe

### **Rostock:**

Kirchsaal der Evang. Südstadt-  
gemeinde, Beim Pulverturm 4,  
18059 Rostock,

*derzeit sind keine Gottesdienste vor-  
gesehen, bitte sprechen Sie ggf.  
Pastor Weber an*

### **Krependorf:**

Evang.-Luth. Kapelle, Dorfring 46,  
16945 Marienfließ,

*Gottesdienste nach Vereinbarung,  
bitte bei Pastor Weber erfragen*

### **Blüthen:**

Evang. Kirche Blüthen, Lindenstr. 22,  
19357 Karstädt-Blüthen

.....

### *Besondere Kollekten:*

Am 16. August wird **in Jabel** die Kollekte für die **Weltbibelhilfe** gesammelt. „Jede verteilte Bibel bietet die Chance, dass sich ein Mensch durch Gottes Wort verändert“ sagt Dirk Gevers, Generalsekretär des Weltverbands der Bibelgesellschaften (UBS). Die Weltbibelhilfe bemüht sich, die Bibel in alle Sprachen der Welt zu übersetzen und zu verbreiten, zunehmend auch digital. Mehr Infos siehe <https://www.die-bibel.de/weltbibelhilfe-aktuell>.

**Erntedank für die Mission.** Am Erntedankfest wird die Kollekte für die **Lutherische Kirchenmission (LKM)** gesammelt. Die LKM ist in Deutschland, Südafrika und Brasilien tätig. Im Lutherischen Theologischen Seminar in Tshwane (Pretoria) werden Theologiestudenten aus vielen Ländern Afrikas unterrichtet. **Erntedankfest in Schwerin am 11. Oktober, in Jabel bereits am 20. September.** In Jabel wird das Erntedankfest gemeinsam mit der Evangelischen Gemeinde gefeiert (Predigtgottesdienst um 14.30 Uhr in der Dorfkirche). Mit Pfarrer Schirge ist verabredet: Es werden zwei Kollekten gesammelt: eine im Gottesdienst für die Mission, die zweite am Ausgang für die Dorfkirche (siehe auch Seite 12).

Die **Diakoniekollekte** dient in diesem Jahr zwei Anliegen. Je zur Hälfte wird die Arbeit mit Geflüchteten in Gemeinden der SELK sowie die Ausrichtung eines diakonisch-missionarischen Aktionstages am 17. April 2027 unterstützt. An diesem Tag sollen im Gertrudenstift (Baunatal bei Kassel) diakonisch-missionarische Projekte vorgestellt und zum Leuchten gebracht werden. **Kollekte in Schwerin am 27. September, in Jabel am 4. Oktober.**

*Alle weiteren Kollekten sind für die Gemeindekassen bestimmt und helfen wesentlich mit, die Gemeindegemeinschaft zu finanzieren. Gott segne Geber und Gaben.*

### Renovierung des Pfarrhauses

Im Mai ist Familie Venechanos ausgezogen, die Wohnungsübergabe erfolgte am 1. Juni. Seit Mai haben Gemeindeglieder und Freunde im Haus gearbeitet, mit Unterstützung auch aus Schwerin. Teppichböden wurden entsorgt (30 Jahre alt), Holzfenster aufgearbeitet und gestrichen, Fenster und Türen geputzt, Decken und Wände gestrichen, Sperrmüll wurde abgefahren. Im Sanitärbereich hat eine Firma gearbeitet. Ehepaar Weber war immer wieder tageweise mit am Werk, unter anderem hat Pastor



Weber eigenhändig die Fußböden in Click-Vinyl verlegt. Von Mitte Mai bis Anfang Juli wurden von 20 Personen mehr als 420 Arbeitsstunden geleistet. Ehepaar



Weber hat bei IKEA eine Küche ausgesucht und will sie selbst aufbauen.

**Es ist wunderbar, wieviel hier in Eigenleistung in kurzer Zeit vollbracht worden ist – ein großer Dank an alle, die Zeit und Kraft eingesetzt haben, das Pfarrhaus für Ehepaar Weber herzurichten! mp**

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!

Monatsspruch Oktober  
Galater 5,1

### Käthe Pietrusky geht nach Brasilien

Im Rahmen des Freiwilligenprogramms „Seitenwechsel“ des Evangelisch-Lutherischen Missionswerks Niedersachsen (ELM) kann Käthe Pietrusky aus Wittstock ein Jahr in Moreira bei Porto Alegre im Süden Brasiliens verbringen. Im Juni wurde ein Kooperationsvertrag zwischen der Lutherischen Kirchenmission (LKM) und dem ELM unterzeichnet. In Moreira betreibt die lutherische Schwesterkirche der SELK das



„Instituto Santíssima Trindade“ (ISST), ein Kinder- und Altenheim, und dort arbeitet Andrea Riemann als Mitarbeiterin im sozial-diakonisch-missionarischen Dienst im Auftrag der LKM. Andrea Riemann hatte beim Missionsfest in Blüten vor drei Jahren aus ihrer Arbeit berichtet. Wir wünschen Käthe ein behütetes und gesegnetes Auslandsjahr!

Mehr Infos siehe <https://www.elm-mission.net/seitenwechsel>. mp



### **Konfirmationsgedenken am 14. Juni in Jabel**

Die Jubilare wurden im Gottesdienst gesegnet und konnten beim reichhaltigen Mittagessen, zusammen mit der Gemeinde, im Dorfgemeinschaftshaus erzählen und sich austauschen.

### **Termine Gemeinde Jabel**

#### **Einweisung von Pastor Peter Weber**

in den Dienst im Pfarrbezirk Schwerin-Jabel durch Superintendent Anwand: Sonntag, 23. August, im Gottesdienst in Jabel, Beginn 10 Uhr. Anschließend Kirchenkaffee und Begrüßung.

#### **Kirchenkaffee bzw. Mittagessen**

nach den Gottesdiensten am 9. und 23. August, 6. und 20. September: Herzliche Einladung zum Beisammensein, Kennenlernen und Gespräch!

#### **Gemeinsames Erntedank- und Sommerfest am 20. September in und an der Dorfkirche Jabel**

Wir feiern das Sommer- und Erntedankfest gemeinsam mit der evangelischen Gemeinde: Ab 13 Uhr Südafrikanischer Eintopf (Potjie).

14.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfarrer Schirge und Pastor Weber (Predigt), anschl. Kaffeetrinken. Die erste Kollekte wird im Gottesdienst für die Lutherische Kirchenmission gesammelt, die zweite am Ausgang für die Evangelische Gemeinde. Erntedankgaben können am Samstagvormittag (19. September) in der Dorfkirche abgegeben werden.





### **Jugendchor Ostinato singt tröstende Chormusik**

**Konzert am 5. September, 18 Uhr, in der lutherischen Kirche in Jabel**

Der Jugendchor Ostinato ist vom 4. bis 6. September in Jabel zu Gast. Am Samstag, 5. September wird er unter dem Titel „Seid getrost“ geistliche Chormusik aus mehreren Jahrhunderten zu Gehör bringen – schwungvolle Barockmusik, sinnliche romantische Klänge bis hin zu Werken zeitgenössischer Komponisten. Das Konzert findet um 18 Uhr in unserer Kirche in Jabel statt – herzliche Einladung an alle! Auch am Sonntag singt der Chor um 10 Uhr im Gottesdienst.

### **Segnung der Schulkinder**

im Gottesdienst am 23. August



### **Gebet für die Mission**

Mittwoch, 26. August, 19 Uhr, und weiter nach Vereinbarung

### **Vorkonfirmandenunterricht**

Teilnahme an der Gemeindefreizeit in Karchow vom 11. bis 13. September; Samstag, 7. November, 5. Dezember

### **Hauskreis**

Freitag, 21. August, Infos bei Sabine Schmidt, Tel. (0 33 94) 44 00 85

### **Seniorenachmittage**

mittwochs 15 Uhr, 5. August, 2. September, 7. Oktober, 4. November; Abholung wird angeboten: Christine Mayer, Tel. (0 33 94) 499 47 41

### **Posaunenchor**

Samstag, 29. August, 19 Uhr; 12. September (bei der Gemeindefreizeit); Samstag, 19. September, 19 Uhr; Blasen am Erntedankfest, 20. September

### **Bibelstunden**

im August und September Sommerpause; Mittwoch, 14. Oktober, 19 Uhr, Kontakt: Michael Pietrusky, Tel. (0 33 94) 405 69 45

### **Mitarbeitergespräch**

Sonntag, 4. Oktober, nach dem Gottesdienst

### Kidstime

für Grundschulkinder,  
Samstag, 12. September, im Pfarrgarten  
Wittstock; Samstag,  
7. November, im Catharina-Dänicke-  
Haus, jeweils 10 bis 14 Uhr



### Jugendkreis

donnerstags 17.30 Uhr in der Rats-  
waage an der Heiliggeistkirche, außer  
in den Ferien

### Missionsaktion „OnFire“

mit Jugendlichen 14. bis 22. August.  
Am 16. August feiern die Jugendlichen  
den Gottesdienst um 10 Uhr in der  
Kettenstr. 50 und den „Jungen Gottes-  
dienst“ um 17 Uhr im Pfarrgarten mit.  
In der Woche Aktionen u.a. am Dos-  
seteich und im Friedenshort Heiligen-  
grabe, sowie Sommerfest mit den  
Wittstocker Gemeinden am Freitag,  
21. August, in der Kettenstraße 50.

### Alpha-Kurs in Wittstock

Am 28. August beginnt in der Ketten-  
straße 50 (Ev. Freikirchliche Gemein-  
de) ein zehnwöchiger Alpha-  
Glaubenskurs für alle Frisch-  
Bekehrten und Interessierten. Beginn  
ist 18 Uhr. Immer freitags.

Am Alpha-Kurs können auch kürzlich  
Getaufte oder „alte Hasen“, teilneh-  
men, die nochmal die Glaubensgrund-  
lagen auffrischen wollen. Die Leitung  
der 10 Kurse werden abwechselnd  
verschiedene Gemeindemitglieder der  
Wittstocker Gemeinden haben. Herzli-  
che Einladung!

Mehr Infos und Kontakt: Jacqueline  
Dölle, Tel. 0162 872 1717.

### Ein Finanzbrief der SELK

*Die Gemeindeversammlungen in  
Schwerin am 8. Februar und in Jabel  
am 14. März haben die Umlage an die  
Allgemeine Kirchenkasse für 2027 ver-  
bindlich zugesagt, Schwerin in gleicher  
Höhe wie im Vorjahr, Jabel mit einer  
Erhöhung um 1.360 Euro. Einige Ge-  
meinden der Kirche haben ihre Zusa-  
ge für 2027 unter Vorbehalt gestellt,  
weil sie mit den Entwicklungen in der  
Kirche unzufrieden sind und sich zum  
Beispiel die Ordination von Frauen  
wünschen. An die Gemeinden, die ihre  
Umlagezusage 2027 verbindlich mit-  
geteilt haben, schreibt Kirchenrat Da-  
niel Soluk folgenden Brief:*

### Gemeinsame Verantwortung – Umlagezusage für den Haushalt der SELK 2027

Liebe Brüder und Schwestern im Glau-  
ben, verehrte Kirchenvorstände und  
Gemeindeversammlungen, liebe Pfarrer  
und Pastoralreferentinnen,

**mit viel Dankbarkeit wollen wir uns  
herzlich bei Ihnen für Ihre verbindli-  
che Umlagezusage für das Haus-  
haltsjahr 2027 bedanken.** Für uns ist  
es für die Erstellung eines Haushalts-  
plans unerlässlich und nach den Kirchli-  
chen Ordnungen geboten, dass wir ver-  
bindliche Zusagen erhalten und Einnah-  
men und Ausgaben unserer SELK rea-  
listisch prognostizieren können – gera-  
de in turbulenten Zeiten.

Die Selbständige Evangelisch-  
Lutherische Kirche lebt die wunderbare  
Tradition, dass anvertraute finanzielle  
Mittel mit Verantwortungsbewusstsein,  
Sinn für das Wesentliche und Augen-  
maß segensreich eingesetzt werden.  
Mit jedem Euro, der während oder nach

einem Gottesdienst als Kollekte eingenommen wird, mit jedem Euro, der als Gemeindebeitrag überwiesen wird, fängt für uns „Verantwortung“ an. Wir sind sehr froh darüber, dass die allgemeinen Verwaltungs- und Sachkosten in Bezug zum Gesamthaushalt sehr überschaubar sind und wir einen sehr großen Teil der finanziellen Ressourcen in die Gehälter unserer Pfarrer, Pastoralreferentinnen sowie Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker investieren können. Schrift und Bekenntnis sind dabei Fundament unseres Handelns. Mit den Kirchlichen Ordnungen unserer Kirche haben wir uns einen Rahmen für unser gemeinsames Handeln gegeben.

Wir wissen, dass wir in kirchlich unruhigen Zeiten leben und es an einigen Stellen Mühe macht, das „Gemeinsame“ über das „Trennende“ zu stellen. **Gerade in diesen Zeiten hilft uns die Verbindlichkeit Ihrer Umlagezusage sehr.** Und trotzdem hören wir die relevanten Anliegen, die in den Gemeinden vorhanden sind. Wir hören zu und wollen miteinander ins Gespräch kommen. Lassen Sie uns weiterhin MITEINANDER Kirche gestalten und uns dafür einsetzen. Finanzieller Druck kann auf unterschiedliche theologische Positionen niemals eine Antwort sein – wir danken Ihnen herzlich, dass Sie dies erkannt haben.

Wir haben den Gemeinden, die die Umlagezusage für 2027 unter einen Vorbehalt gestellt haben, einen Brief geschrieben, in dem wir die Auswirkungen eines Vorbehalts für unsere Kirche klar aufzeigen, die rechtlichen Grundlagen deutlich benennen und die Gemeinden dazu aufrufen, eine verbindliche Zusage für die Umlage 2027 abzugeben. Transparenz ist uns dabei sehr wichtig. Eine Senkung der Pastorengehälter wäre für viele Pfarrer

ein herber Einschnitt und würde einige Pfarrfamilien hart treffen. Der Kirchenleitung und dem Kollegium der Superintendenten sowie der SynKoHaFi sind die Auswirkungen sehr bewusst und wir setzen uns vehement dafür ein, dass die Gemeinden der SELK, die einen Vorbehalt beschlossen haben, diese Entscheidung überdenken, weil sie die verlässliche Gestaltung unserer Kirche gefährdet.

### **Es sind schwierige Zeiten – aber es sind lösbare Herausforderungen.**

Lassen Sie uns gemeinsam dafür beten und arbeiten, dass wir in und mit unserer Kirche das Evangelium Jesu Christi weiterhin fröhlich, lebendig und treu zur Heiligen Schrift und zu den Bekenntnissen verkündigen können. Lassen Sie uns dafür beten, dass wir als Kirche nicht um uns selbst kreisen, sondern Christus als Mittelpunkt unseres Glaubens begreifen und auch weiterhin Menschen die Frohe Botschaft verkündigen. Lassen Sie uns dafür beten, dass es uns gelingen mag, einen respektvollen Umgang miteinander neu zu kultivieren.

Wir danken Ihnen für Ihren treuen Einsatz in der Gemeinde und in unserer Kirche.

Mit geschwisterlichen Grüßen und mit Segenswünschen *Daniel Soluk*  
(Geschäftsführender Kirchenrat der SELK)

*Im Auftrag der Kirchenleitung und des Kollegiums der Superintendenten der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche sowie im Auftrag der Synodalkommission für Haushalts- und Finanzfragen (SynKoHaFi) der SELK*

*Hier könnte Ihre Adresse stehen.*

*Möchten Sie regelmäßig diesen*

*Gemeindebrief erhalten?*

*Dann wenden Sie sich an eine der unten  
genannten Personen.*

### **Pfarramt:**

Pastor Peter Weber  
Jabeler Dorfstr. 1, OT Jabel  
16909 Heiligengrabe

**Mobil 0163 628 46 58**

E-Mail: [Jabel@selk.de](mailto:Jabel@selk.de)

### **Kontakte in Schwerin**

#### *Kirchenvorsteher:*

Silke Bremer

Tel. 0178 752 97 67

Wolfgang Pretzer-Rähse

Tel. 0172 328 21 10

#### **Gemeindekonto Schwerin**

Martin-Luther-Gemeinde Schwerin

IBAN: DE 75 5206 0410 0005 3904 00

BIC: GENODEF1EK1

#### **Gemeindekonto Jabel**

Evang.-Luth. Gemeinde Jabel

IBAN: DE 26 1605 0202 1001 0198 10

BIC: WELADED1OPR

### **Kontakte in Jabel**

#### *Kirchenvorsteher:*

Gisela Guskowsky-Bork

Tel. (0 33 94) 44 19 81

Sieglinde Haake

Tel. (0 33 94) 424 80 88

Christine Mayer

Tel. (0 33 94) 499 47 41

Rolf Pietrusky

Tel. 0171 68 66 348

Sabine Schmidt

Tel. (0 33 94) 44 00 85

Stefan Schurbaum

Tel. (0 33 94) 424 91 42

Emmi Wieneke

Tel. (038 782) 403 69

---

## **Impressum**

Herausgeber: Pfarramt der Martin-Luther-Gemeinde Schwerin und der Evang.-Luth.  
Gemeinde Jabel, Jabeler Dorfstr. 1, 16909 Heiligengrabe, Ortsteil Jabel

Redaktion: Pastor Peter Weber (V.i.S.d.P.), Jabeler Dorfstr. 1, 16909 Heiligengrabe,  
Lukas Eisen; Michael Pietrusky (*mp*)

Druck: A. Klünder e.K., Ihr Partner für's Büro, Burgstraße 35, 16909 Wittstock

Fotonachweis: S. 1 selk.de; S. 6 Maria Holst; S. 11 Gisela Guskowsky-Bork (2x), Ulrike  
Pietrusky; S. 12 Manuel Guskowsky; S. 13 Jugendchor Ostinato.

Einsendungen bitte an Lukas Eisen ([lukas.eisen@gmx.de](mailto:lukas.eisen@gmx.de)) oder Michael Pietrusky  
([m.e.pietrusky@web.de](mailto:m.e.pietrusky@web.de))

Nächste Ausgabe: November 2026 bis Januar 2027, Redaktionsschluss 15.10.2026